

LEBENS LAUF

Peter Clar ist freier Schriftsteller und Literaturwissenschaftler, zudem Rezensent, Veranstalter von Poetryslams, Lesungen und Literaturfestivals sowie Moderator. Studium der Komparatistik, Spanisch und der Germanistik an den Universitäten Wien und der Universidad Autónoma de Madrid. 2015 Abschluss des Studiums mit einer Dissertation über Elfriede Jelinek. 2002-2012 Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Elfriede Jelinek-Forschungszentrums, (Mit)Arbeit an mehreren wissenschaftlichen Publikationen über die Autorin, u.a. 2009, gemeinsam mit Christian Schenkermayr, *Theatrale Grenzgänge. Jelineks Theatertexte in Europa* (Praesens Verlag) und 2017 *Ich bleibe, aber weg.": Dekonstruktionen der AutorInnenfigur(en) bei Elfriede Jelinek** (Aisthesis). 2008-2012 Universitäts-Assistent in Ausbildung am Institut für Germanistik der Universität Wien, 2012 Visiting Scholar an der UC Berkeley. 2013 Mitbegründer von AKA – Arbeitskreis Kulturanalyse, seitdem im Vorstand des Vereins. 2015-2017 Assistenz-Professor an der Universität Danzig, Polen, 2018 u.a. Junior-Fellow im Rahmen der Exzellenzinitiative des Instituts für Germanistik der TU Dresden. 2020 ÖAD-Lektor in Bratislava. 2004 Teilnehmer an der Endrunde des 12. open mike. 2009 Debüt-„Roman“ *Nehmen Sie mich beim Wort* (Sonderzahl), der mit der Autorenprämie des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur für literarische Debüts ausgezeichnet wurde. Träger des Kärntner Förderungspreis für Literatur 2009. Weitere Veröffentlichungen: *Hatsche Stratsches Luftballon* (mit Stefan Domenig und Sascha Mikel; Kyrene 2010), *Alles was der Fall ist* (Sonderzahl 2011); *Die Worte, sagst Du...* (Sisyphus, 2018). Gemeinsam mit Markus Köhle Verfasser der bei SchriftStella erscheinenden Reihe ‚Korrespondenzpoesie‘ (zuletzt: *Märzenbechern* und *Hochlandrindskopf* (beide 2020)). Ebenfalls zusammen mit Markus Köhle geschrieben, erschien 2021 bei Sonderzahl *Schneller. Höher. Und so weiter*. Zudem zahlreiche Veröffentlichungen in Anthologien und Zeitschriften (literatur/a, Quart, Triëdere etc.), sowie Lesungen im In- wie Ausland.

Stipendien / Preise / Auszeichnungen

- J Teilnahme an der Finalrunde des 12. open mike (2004)
- J AutorInnenprämie 2009 des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur
- J Förderungspreis des Landes Kärnten für Literatur 2009
- J Wissenschaftsstipendium der Stadt Wien 2013
- J Reisestipendium des bmukk, Mai 2014
- J Reisestipendium des bmukk, April 2018
- J Arbeitsstipendium des bmukk, Oktober 2018
- J Wissenschaftsstipendium der Stadt Wien 2019
- J Reisestipendium des bmukk, Februar 2020
- J Arbeitsstipendium für freischaffende Künstler*innen und freiberufliche Wissenschaftler*innen des Landes Kärnten 2021

Werkverzeichnis (in Auswahl)

Literatur (Eigenständige Veröffentlichungen)

- J *Nehmen Sie mich beim Wort*. Wien: Sonderzahl 2009.
- J *Hatsche Stratsches Luftballon. Heimreise statt Einreise*. Innsbruck: Kyrene 2010/2011. (gemeinsam mit Stefan Domenig und Sascha Mikl)
- J *Alles was der Fall ist*. Wien: Sonderzahl 2011.
- J *Wonnenbrand*. Wien: Edition Yara 2017. (gemeinsam mit Markus Köhle)
- J *Nebelrolle*. Wien: Edition Yara 2018. (gemeinsam mit Markus Köhle)
- J *Die Worte, sagst Du...* Klagenfurt: Sisyphus 2018.
- J *Posterhase*. Villach: SchriftStella 2019. (gemeinsam mit Markus Köhle)
- J *Herbstsommer*. Villach: SchriftStella 2019. (gemeinsam mit Markus Köhle)
- J *Märzenbechern*. Villach: SchriftStella 2020. (gemeinsam mit Markus Köhle)
- J *Hochlandrindskopf*. Villach: SchriftStella 2020. (gemeinsam mit Markus Köhle)
- J *Schneller, höher und so weiter. Fakten, Fanwissen, Fiktionen zur Sommerolympiade in Tokio 2021*. Wien: Sonderzahl 2021. (gemeinsam mit Markus Köhle)

Wissenschaft (eigenständige Veröffentlichungen)

- J Clar, Peter / Schenkermayr, Christian: *Theatrale Grenzgänge. Jelineks Theatertexte in Europa*. Wien: Praesens Verlag 2008.
- J Clar, Peter: *Ich bleibe, aber weg. Dekonstruktionen der AutorInnenfigur(en) bei Elfriede Jelinek*. Bielefeld: Aisthesis 2017.

Wissenschaft (Herausgebertätigkeit)

- J Clar, Peter / Greulich, Markus / Springsits, Birgit (Hgs.): *Zeitgemäße Verknüpfungen. Ergebnisse des Graduiertenworkshops der Wiener Germanistik, 10.11.-12.11.2011*. Wien: Praesens Verlag 2013.
- J Clar, Peter: *Wolfgang Müller Funk. Jenseits von Resignation und Nostalgie: Essays und Kommentare*. Wien: Sonderzahl 2014.
- J Clar, Peter / Schmidt, Matthias (Hgs.): *Triedere #13 (2/2015). (Auto)Poetologien*. Wien: 2015.
- J Clar, Peter / Schmidt, Matthias / Schörkhuber, Eva / Terkl, Daniel (Hgs.): *Triedere Sonderausgabe alternativlos: flüchtling* Wien: 2015.
- J Babka, Anna / Clar, Peter (Hgs.): *„Im Liegen ist der Horizont immer so weit weg“. Grenzüberschreitungen bei Barbara Frischmuth*. Wien: Sonderzahl 2016.
- J Clar, Peter / Schmidt, Matthias (Hgs.): *Triedere #15 (2/2016). Punctum, oder: Annäherungen ans Faszinosum* Wien: Sonderzahl 2016.
- J Babka, Anna / Cimenti, Silvana / Clar, Peter (Hgs.): *„Ich schreibe, also bin ich.“ Schreibweisen bei Barbara Frischmuth*. Wien: Sonderzahl 2019.
- J Clar, Peter / Prager Julia (Hgs.): *Was bleibt von Fragmenten einer Sprache der Liebe?* Wien: Turia + Kant 2021. (= aka/texte 10) (in Druck)
- J Clar, Peter / Fanta, Walter (Hgs.): *Alfred Döblin und Robert Musil – Essayismus, Eros und Erkenntnis*. Bern u.a.: Peter Lang 2021 (in Vorbereitung).

Außerdem zahlreiche literarische Beiträge in Anthologien, sowie mehr als 40 wissenschaftliche Beiträge, Rezensionen literarischer Werke, Mitgründer und Vorstandsmitglied des *Vereins aka – Arbeitskreis Kulturanalyse* (<http://aka.univie.ac.at/>), sowie seit 2018 Vorstandsmitglied des Vereins *poesiegalerie, verein zur förderung der zeitgenössischen dichtkunst*.